

**Ordnung zur Änderung der Prüfungsordnung  
für den Bachelorstudiengang Chemische Biologie  
der Fakultät für Chemie und Chemische Biologie  
an der Technischen Universität Dortmund  
vom 11. November 2014**

Aufgrund der §§ 2 Abs. 4 und 64 Abs. 1 des Gesetzes für die Hochschulen des Landes Nordrhein-Westfalen (Hochschulgesetz – HG) vom 31. Oktober 2006 (GV. NRW. S. 474), zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. September 2014 (GV. NRW. S. 547), hat die Technische Universität Dortmund die folgende Ordnung erlassen:

**Artikel I**

Die Prüfungsordnung für den Bachelorstudiengang Chemische Biologie der Fakultät für Chemie und Chemische Biologie an der Technischen Universität Dortmund vom 25. Juni 2013 (AM Nr. 14 / 2013, S. 1 ff.) wird wie folgt geändert:

**§ 7 Absatz 1** erhält folgende Fassung:

- (1) Die Praktika umfassen im Bachelorstudiengang insgesamt 1680 studentische Arbeitsstunden, die 56 Leistungspunkten entsprechen. Die Praktika sind Teil des Pflichtbereichs. Dieser umfasst die Praktika Allgemeine und Anorganische Chemie 1 (Modul M-AC-2B) und 2 (Modul M-AC-3PB), das Organisch-Chemische Praktikum (Modul M-OC-2P), das Physikalisch-Chemische Praktikum (Modul M-PC-2B), das Praktikum Biochemie 1 (Modul M-BC-2), das Praktikum Biochemie 2 (Modul M-BC-2), das Praktikum Mikrobiologie (Modul MBIO-1) sowie ein Zellbiologisches Praktikum (Modul M-BIO-2) und ein Integriertes Bioorganisches Praktikum (Modul M-BIO-3).

**§ 9 Absatz 12** erhält folgende Fassung:

- (12) Mündliche Prüfungsleistungen sind von mindestens einer Prüferin / einem Prüfer in Gegenwart mindestens einer sachkundigen Beisitzerin / eines sachkundigen Beisitzers (§ 13), die / der vor der Festsetzung der Note zu hören ist / sind, abzunehmen. Darüber hinaus sind schriftliche oder mündliche Prüfungen, mit denen ein Studiengang abgeschlossen wird, und Wiederholungsprüfungen, bei deren endgültigem Nichtbestehen keine Ausgleichsmöglichkeit vorgesehen ist, stets von zwei Prüferinnen oder Prüfern oder einer Prüferin und einem Prüfer zu bewerten.

**§ 9 Absatz 15** wird wie folgt neu eingefügt:

- (15) Sofern ein ordnungsgemäßes Prüfungsverfahren sichergestellt ist, kann der Prüfungsausschuss zur Förderung der Internationalität auf vorherigen Antrag und mit Zustimmung der Prüferin oder des Prüfers Ausnahmen im Prüfungsverfahren hinsichtlich Art, Ort und Zeitpunkt der Prüfung bewilligen, wenn zum vorgesehenen Prüfungszeitpunkt ein begründeter studienfördernder Auslandsaufenthalt angestrebt wird und die Teilnahme am regulären Prüfungsverfahren unzumutbar ist.

**§ 17 Absatz 2** erhält folgende Fassung:

- (2) Prüfungsfächer im Sinne dieser Ordnung sind für den Pflicht- und Wahlpflichtanteil des Studiengangs:
1. Allgemeine, Anorganische und Analytische Chemie (zugeordnete Module: M-AC-1B, M-AC-3V, M-AO-1)
  2. Organische Chemie (zugeordnete Module: M-OC-1, M-OC-2V, M-OC-3)
  3. Physikalische Chemie (zugeordnete Module: M-PC-1, M-PC-2B)
  4. Mikrobiologie und Zellbiologie (zugeordnete Module: M-BIO-1, M-BIO-2)
  5. Biologisch chemische Grundlagenfächer (zugeordnete Module: M-BIO-3, M-BIO-4, M-BIO-5)
  6. Biochemie und Molekularbiologie (zugeordnete Module: M-BC-1, M-BC-2, M-BC-3)
  7. Physik (zugeordnete Module: M-P-1, M-P-2)
  8. Mathematik (zugeordnete Module: M-M-1, M-M-2)
  9. Wahlpflichtbereich (zugeordnete Module: M-WV-1, M-WV-2)

Die Module M-TO, M-AC-2B, M-AC-3PB, M-OC-2P und M-VB) werden nicht benotet und zählen somit nicht zu den Prüfungsfächern, welche in die Gesamtnote eingehen.

Anlage 1 erhält folgende Fassung:

**Anlage 1: Modulübersicht**

<b>Module</b>	<b>Leistungspunkte (Credits)</b>	<b>Prüfungsart</b>	<b>Zugangsvoraussetzung zum Praktikum <sup>1)</sup></b>
<b>Pflichtmodule</b>			
<b>MP1</b>	<b>4</b>	<b>Modulprüfung</b>	
<b>MP2</b>	<b>4</b>	<b>Modulprüfung</b>	
<b>MTO</b>	<b>2</b>	<b>unbenotete Modulprüfung</b>	
<b>MM1</b>	<b>5</b>	<b>Modulprüfung</b>	
<b>MM2</b>	<b>5</b>	<b>Modulprüfung</b>	
<b>MAC1B</b>	<b>10</b>	<b>Modulprüfung</b>	
<b>MAC2B</b>	<b>6</b>	<b>unbenotete Modulprüfung</b>	<b>Efolgr. Abschl. MAC1B</b>
<b>MAC3PB</b>	<b>6</b>	<b>unbenotete Modulprüfung</b>	<b>Efolgr. Abschl. MAC1B und MAC2B</b>
<b>MAC3V</b>	<b>5</b>	<b>Modulprüfung</b>	
<b>MOC1</b>	<b>5</b>	<b>Modulprüfung</b>	
<b>MOC2P</b>	<b>11</b>	<b>unbenotete Modulprüfung</b>	<b>Efolgr. Abschl. MAC2B und MOC1</b>
<b>MOC2V</b>	<b>5</b>	<b>Modulprüfung</b>	
<b>MOC3</b>	<b>4</b>	<b>Modulprüfung</b>	
<b>MAO1</b>	<b>4</b>	<b>Modulprüfung</b>	
<b>MPC1</b>	<b>9</b>	<b>Modulprüfung</b>	
<b>MPC2B</b>	<b>12</b>	<b>Modulprüfung</b>	<b>Efolgr. Abschl. MAC2B</b>
<b>MBC1</b>	<b>4</b>	<b>Modulprüfung</b>	
<b>MBC2</b>	<b>11</b>	<b>Teilleistungen</b>	<b>Efolgr. Abschl. MAC2B und MBC1</b>
<b>MBC3</b>	<b>4</b>	<b>Modulprüfung</b>	
<b>MBIO1</b>	<b>9</b>	<b>Teilleistungen</b>	<b>Efolgr. Abschl. MAC2B</b>
<b>MBIO2</b>	<b>8</b>	<b>Modulprüfung</b>	<b>Efolgr. Abschl. MAC2B und MBC2</b>

<b>MBIO3</b>	<b>12</b>	<b>Modulprüfung</b>	<b>Efolgr. Abschl. MAC2B und MBC2, erfolgr. Teiln. Praktikum aus MOC2</b>
<b>MBIO4</b>	<b>4</b>	<b>Modulprüfung</b>	
<b>MBIO5</b>	<b>4</b>	<b>Modulprüfung</b>	
<b>Bachelorarbeit</b>	<b>12</b>	<b>Modulprüfung</b>	
<b>Disputation</b>	<b>3</b>	<b>Modulprüfung</b>	

<b>Wahlpflichtmodule</b>			
<b>MWV1</b>	<b>4</b>	<b>Modulprüfung</b>	
<b>MWV2</b>	<b>4</b>	<b>Modulprüfung</b>	
<b>MVB</b>	<b>4</b>		

<sup>1)</sup>Ab dem 3. Fachsemester sind für alle Praktika die erfolgreichen Abschlüsse der Module MTO und MAC1B Zugangsvoraussetzungen.

Anlage 2 erhält folgende Fassung:

**Anlage 2: Studienplan für den Bachelorstudiengang Chemische Biologie**

Pos.	Modul	Lehrveranstaltungen 1. Semester	V	Ü	S	P	SWS	LP
1.1	MAC1B	Allgemeine und Anorganische Chemie 1	4	2				8
1.2	MAC1B	Analytische Chemie 1	1	1				2
1.3	MM1	Mathematik für Chemiestudierende 1	3	1				5
1.4	MAC2B	Allgemeine und Anorganische Chemie Praktikum 1			1	6		6
1.5	MTO	Toxikologie und Rechtskunde	2					2
1.7	MP1	Physik für Chemiestudierende 1	2	1				4
<b>Summe</b>			<b>12</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>6</b>	<b>24</b>	<b>27</b>

Pos.	Modul	Lehrveranstaltungen 2. Semester	V	Ü	S	P	SWS	LP
2.1	MOC1	Organische Chemie 1	3	1				5
2.2	MAC3V	Anorganische Chemie 2	2					3
2.3	MAC3V	Analytische Chemie 2	1	1				2
2.4	MAC3P B	Allgemeine und Anorganische Chemie Praktikum 2			2	4		6
2.5	MP2	Physik für Chemiestudierende 2	2	1				4
2.6	MM2	Mathematik für Chemiestudierende 2	3	1				5
2.7	MPC1	Physikalische Chemie 1	2	1				4
2.8	MBIO1	Mikrobiologie 1	2					3
<b>Summe</b>			<b>15</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	<b>26</b>	<b>32</b>

Pos.	Modul	Lehrveranstaltungen 3. Semester	V	Ü	S	P	SWS	LP
3.1	MOC2V	Organische Chemie 2	3	1				5
3.2	MOC2P	Organisch-Chemisches Praktikum			2	10		11
3.3	MPC1	Physikalische Chemie 2	3	1				5
3.4	MBC1	Biochemie und Molekularbiologie	2	1				4
3.5	MBC2	Biochemie Praktikum 1			2	5		6
<b>Summe</b>			<b>8</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>15</b>	<b>30</b>	<b>31</b>

Pos.	Modul	Lehrveranstaltungen 4. Semester	V	Ü	S	P	SWS	LP
4.1	MPC2B	Physikalische Chemie 3	3	1				5
4.2	MPC2B	Physikalisch-Chemisches Praktikum			1	6		7
4.3	MBC2	Biochemie Praktikum 2			1	5		5
4.4	MAO1	Meth. der Strukturaufkl. im Festkörper (AC) u. in Lösung (OC)	2	2				4
4.5	MBC3	Biochemie Stoffwechsel	2	1				4
4.6	MBIO1	Mikrobiologie 2	1					2
4.7	MBIO1	Mikrobiologie Praktikum		1		4		4
<b>Summe</b>			<b>8</b>	<b>5</b>	<b>2</b>	<b>15</b>	<b>30</b>	<b>31</b>

Pos.	Modul	Lehrveranstaltungen 5. Semester	V	Ü	S	P	SWS	LP
5.1	MBIO2	Molekulare Zellbiologie	2	1				4
5.2	MBIO2	Zellbiologisches Praktikum			1	4		4
5.3	MWV1	Wahlpflichtvorlesung 1	2	1				4
5.4	MBIO3	Bioorganische Chemie	3	1				5
5.5	MBIO3	Integriertes Bioorganisches Praktikum				10		7
5.6	MOC3	Organische Chemie 3	2	1				4
5.7	MBIO4	Biophysikalische Chemie – Methoden und Anwendungen	2	1				4
<b>Summe</b>			<b>11</b>	<b>5</b>	<b>1</b>	<b>14</b>	<b>31</b>	<b>32</b>

Pos.	Modul	Lehrveranstaltungen 6. Semester	V	Ü	S	P	SWS	LP
6.1	MBIO5	Bioanorganische Chemie	2	1				4
6.2	MWV2	Wahlpflichtvorlesung 2	2	1				4
6.4	MVB	Vertiefung auf dem Gebiet der Bachelorarbeit						4
6.5		Bachelorarbeit (10 Wochen)						12
6.6		Bachelorarbeit Disputation						3
<b>Summe</b>			<b>4</b>	<b>2</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>6</b>	<b>27</b>
<b>Gesamtsumme</b>			<b>58</b>	<b>25</b>	<b>10</b>	<b>54</b>	<b>147</b>	<b>180</b>

Zeichenerklärung: V = Vorlesung, Ü = Übung, P = Praktikum, S = Seminar, SWS = Semesterwochenstunden

## Artikel II

- (1) Diese Änderungsordnung wird in den Amtlichen Mitteilungen der Technischen Universität Dortmund veröffentlicht und tritt mit Wirkung zum 1. Oktober 2014 in Kraft.
- (2) Die Änderung des § 9 Abs. 12 und 15 gilt für alle Studierenden, die erstmalig ab dem Wintersemester 2010/2011 in den Bachelorstudiengang Chemische Biologie an der Technischen Universität Dortmund eingeschrieben worden sind. Im Übrigen gilt die Änderungsordnung für alle Studierenden, die erstmalig zum 1. Oktober 2014 in den Bachelorstudiengang Chemische Biologie an der Technischen Universität Dortmund eingeschrieben werden.
- (3) Studierende, die sich vor dem Wintersemester 2014/2015 in den Bachelorstudiengang Chemische Biologie an der Technischen Universität Dortmund eingeschrieben haben, können bei der Zentralen Prüfungsverwaltung beantragen, dass die Änderungen der §§ 7 Abs. 1 und 17 Abs. 2 und der Anlagen 1 und 2 auf sie Anwendung finden. Der Antrag ist unwiderruflich. Fehlversuche werden angerechnet.

Ausgefertigt aufgrund des Beschlusses des Fakultätsrates der Fakultät für Chemie und Chemische Biologie vom 5. November 2014 und des Rektorates der Technischen Universität Dortmund vom 13. August 2014.

Dortmund, den 11. November 2014

Die Rektorin  
der Technischen Universität Dortmund

Universitätsprofessorin  
Dr. Ursula Gather